

# Meerburger Korrespondenz

## Merseburger Korrespondent

mit den Beilagen: „Illustrierte Beilage“, dem „Unterhaltungsblatt“, „Die Heimat“, „Sait und Saite“, „Aus der Welt der Frau“, „Recht- und Steuerfragen“, „Behandlungsspiegel im Kranke“, „Die Welt der Technik“, „Landwirtschaft und Gewerbe“, „Mode, Spiel und Gesellschaft“, „Jagd und Film“, „Wandern und Reisen“, „Kino und Kabarett“, „Für junge Leute“.

Verlagsort Merseburg, A. Ritterstr. 3  
Jahrgang 60, Nummer 233, Vertriebspreis: 30 Pf.  
Jahrespreis: 18,-, halbjährlich: 9,-, vierteljährlich: 4,50.

Nr. 11

Donnerabend, den 13. Januar 1934

60. Jahrgang

### Beschlüsse des Reichskabinetts

# Ordnung der nationalen Arbeit

## Weitere Zuspitzung im Fernen Osten — Die französische Regierung hat sich behauptet — Schwere Auseinandersetzungen in der österreichischen Terrorfront

### Das neue Arbeitsgesetz

Steueranpassung an Werftträge. — Änderungen im Verwaltungsrat der Reichsbahn.

Das Reichskabinett (Sitzung am Freitag, 11. Januar 1934) hat in seiner 11. Sitzung nach der Weihnachtspause, dem vom Reichspräsidenten und Reichsministerpräsidenten sowie dem Reichsminister für die Nationale Arbeit grundlegenden, die Verwirklichung des Gesetzes nach dem Ablauf der nächsten Woche erfolgt.

Der Reichspräsident hat dem Reichskabinett ein Gesetz über die Anpassung der Vermögenssteuer, der Erbschaftsteuer und der Grundbesitzsteuer an den seit dem 1. Januar 1933 eingetretenen Werftträge, die über den Betrag der Steuerbefreiung hinausgehen, zur Vorberatung vorgelegt. Das Gesetz ist am 12. Januar 1934 in Kraft getreten.

Das Reichskabinett hat dem Reichspräsidenten ein Gesetz über die Anpassung der Vermögenssteuer, der Erbschaftsteuer und der Grundbesitzsteuer an den seit dem 1. Januar 1933 eingetretenen Werftträge, die über den Betrag der Steuerbefreiung hinausgehen, zur Vorberatung vorgelegt. Das Gesetz ist am 12. Januar 1934 in Kraft getreten.

Das Reichskabinett hat dem Reichspräsidenten ein Gesetz über die Anpassung der Vermögenssteuer, der Erbschaftsteuer und der Grundbesitzsteuer an den seit dem 1. Januar 1933 eingetretenen Werftträge, die über den Betrag der Steuerbefreiung hinausgehen, zur Vorberatung vorgelegt. Das Gesetz ist am 12. Januar 1934 in Kraft getreten.

### Politik der Woche

Der Kampf um die Bekämpfung der Arbeitslosigkeit ist in der Weltwirtschaft in der Form, die weitestgehend die wirtschaftliche Lage der Welt betrifft, in der Form, die weitestgehend die wirtschaftliche Lage der Welt betrifft, in der Form, die weitestgehend die wirtschaftliche Lage der Welt betrifft.

## Chautemps setzt sich durch

Kammergegner der Regierung in der Abstimmung über die Verfassung der Reichsbahn.

Die Abstimmung über die Verfassung der Reichsbahn hat in der Kammer einen sehr engen Verlauf genommen. Die Regierung hat sich durchgesetzt, obwohl die Opposition eine sehr energiegelante Kampagne geführt hat.

Die Abstimmung über die Verfassung der Reichsbahn hat in der Kammer einen sehr engen Verlauf genommen. Die Regierung hat sich durchgesetzt, obwohl die Opposition eine sehr energiegelante Kampagne geführt hat.

Die Abstimmung über die Verfassung der Reichsbahn hat in der Kammer einen sehr engen Verlauf genommen. Die Regierung hat sich durchgesetzt, obwohl die Opposition eine sehr energiegelante Kampagne geführt hat.

## Verzweigungskampf des Dollfußsystems

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, dass der Kampf zwischen Regierung und Opposition jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, dass der Kampf zwischen Regierung und Opposition jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Regierung hat sich durchgesetzt, obwohl die Opposition eine sehr energiegelante Kampagne geführt hat.

Die Abstimmung über die Verfassung der Reichsbahn hat in der Kammer einen sehr engen Verlauf genommen. Die Regierung hat sich durchgesetzt, obwohl die Opposition eine sehr energiegelante Kampagne geführt hat.

Die Abstimmung über die Verfassung der Reichsbahn hat in der Kammer einen sehr engen Verlauf genommen. Die Regierung hat sich durchgesetzt, obwohl die Opposition eine sehr energiegelante Kampagne geführt hat.

Die Abstimmung über die Verfassung der Reichsbahn hat in der Kammer einen sehr engen Verlauf genommen. Die Regierung hat sich durchgesetzt, obwohl die Opposition eine sehr energiegelante Kampagne geführt hat.

Die Abstimmung über die Verfassung der Reichsbahn hat in der Kammer einen sehr engen Verlauf genommen. Die Regierung hat sich durchgesetzt, obwohl die Opposition eine sehr energiegelante Kampagne geführt hat.

Die Abstimmung über die Verfassung der Reichsbahn hat in der Kammer einen sehr engen Verlauf genommen. Die Regierung hat sich durchgesetzt, obwohl die Opposition eine sehr energiegelante Kampagne geführt hat.











**Aus Mitteldeutschland**

**60 Jahre beim gleichen Dienstfahre.**  
† **Hitterfeld.** Auf dem Hitterfelder Hof konnte das Ehepaar Friedrich Wettschneider und Frau Marie geb. Wettschneider ihren 60jährigen Jahrestag zum Jubel begehen.

**60 798 Deftante.**  
† **Deftant.** Nach den Fortschreibungen des statistischen Reichsamtes betrug die Einwohnerzahl am 1. Januar 1934 auf 60 798 Personen. Der Geburtenüberschuß lag bei 728 bei Sterbendes bei 146 im Jahre 1933 zurückgegangen.

**Edebfahrt zu Ogarbieten.**  
† **Deftant.** In der kleinen Zuercherstraße wurde der 5. Jahrestag der Errichtung der Gedenktafel zur Erinnerung an die Opfer der Gaskammer durch die Besatzungsmächte am 1. Januar 1934 auf 60 798 Personen. Der Geburtenüberschuß lag bei 728 bei Sterbendes bei 146 im Jahre 1933 zurückgegangen.

**„Ich lasse keinen Kameraden im Stich“**  
† **Düben (Märk).** Auf dem Hofe des Mühlentwirts befindet sich das Grab des Oberstleutnants von der Goltz, der im Jahre 1914 bei der Schlacht an der Somme gefallen war. Er hinterließ eine Frau und vier Kinder. Die Goltz-Familie hat sich verpflichtet, das Grab zu erhalten und zu pflegen.

**Ein Weigeftochel bei 43 Jahren im Alter!**  
† **Wittenberg.** Der Schiffsrevisor Heinrich Weigeftochel hatte vor 43 Jahren als Schiffsjunge beim Schiffsbesitzer einen Weigeftochel in den Arm erhalten. Vor kurzem wurde er wieder in Wittenberg im Alter von 43 Jahren als Schiffsjunge im Wittenberg. Dem Arzt gelang es, das Weigeftochel aus dem Arm zu entfernen.

**Zuchthaus gegen einen Unterfuchungs-fchwinder.**  
† **Landshut.** Das Schöffengericht Goltz hat verurteilt den Wirt Wilhelm Zuchthaus wegen Unterschlagung von 400 Reichsmark. Er wurde zu 6 Monaten Zuchthaus verurteilt.

**Ehrenftoffpfeffer auf einem Geburt-ladeflag.**  
† **Magdeburg.** Auf dem Geburt-ladeflag eines Kindes wurde ein Ehrenftoffpfeffer aufgetragen. Der Vater wurde dafür bestraft.

**Aus der Straftabak gepuffert und tödlich befehen.**  
† **Magdeburg.** Ein Mann wurde durch das Rauchen von Straftabak tödlich befehen. Er wurde durch einen Schlaganfall getötet.

**Dom ftehenden Baum fchwer verlegt.**  
† **Wittenberg.** Ein Baum wurde durch einen Blitzschlag schwer verlegt. Der Baum wurde zerstört.

**Das erste Mal Arbeitsdienftlager eingeweiht.**  
† **Magdeburg.** Das erste Mal Arbeitsdienftlager wurde eingeweiht. Es wird für die Arbeitslosen eingerichtet.

**Die Forderung im Herz leidet wieder auf!**  
† **Magdeburg.** Die Forderung im Herz leidet wieder auf. Die Arbeiter fordern höhere Löhne.

**Das Kommando englisch verstanden, so hätte er wohl nicht so schnell...**  
† **Magdeburg.** Ein Mann wurde durch einen Unfall verletzt. Er wurde ins Krankenhaus gebracht.

**Das Kommando englisch verstanden, so hätte er wohl nicht so schnell...**  
† **Magdeburg.** Ein Mann wurde durch einen Unfall verletzt. Er wurde ins Krankenhaus gebracht.

**Das Kommando englisch verstanden, so hätte er wohl nicht so schnell...**  
† **Magdeburg.** Ein Mann wurde durch einen Unfall verletzt. Er wurde ins Krankenhaus gebracht.

**Das Kommando englisch verstanden, so hätte er wohl nicht so schnell...**  
† **Magdeburg.** Ein Mann wurde durch einen Unfall verletzt. Er wurde ins Krankenhaus gebracht.

**Das Kommando englisch verstanden, so hätte er wohl nicht so schnell...**  
† **Magdeburg.** Ein Mann wurde durch einen Unfall verletzt. Er wurde ins Krankenhaus gebracht.

**Das Kommando englisch verstanden, so hätte er wohl nicht so schnell...**  
† **Magdeburg.** Ein Mann wurde durch einen Unfall verletzt. Er wurde ins Krankenhaus gebracht.

**Das Kommando englisch verstanden, so hätte er wohl nicht so schnell...**  
† **Magdeburg.** Ein Mann wurde durch einen Unfall verletzt. Er wurde ins Krankenhaus gebracht.

**Das Kommando englisch verstanden, so hätte er wohl nicht so schnell...**  
† **Magdeburg.** Ein Mann wurde durch einen Unfall verletzt. Er wurde ins Krankenhaus gebracht.

**Das Kommando englisch verstanden, so hätte er wohl nicht so schnell...**  
† **Magdeburg.** Ein Mann wurde durch einen Unfall verletzt. Er wurde ins Krankenhaus gebracht.

**Das Kommando englisch verstanden, so hätte er wohl nicht so schnell...**  
† **Magdeburg.** Ein Mann wurde durch einen Unfall verletzt. Er wurde ins Krankenhaus gebracht.

**Das Kommando englisch verstanden, so hätte er wohl nicht so schnell...**  
† **Magdeburg.** Ein Mann wurde durch einen Unfall verletzt. Er wurde ins Krankenhaus gebracht.

**Das Kommando englisch verstanden, so hätte er wohl nicht so schnell...**  
† **Magdeburg.** Ein Mann wurde durch einen Unfall verletzt. Er wurde ins Krankenhaus gebracht.

**Das Kommando englisch verstanden, so hätte er wohl nicht so schnell...**  
† **Magdeburg.** Ein Mann wurde durch einen Unfall verletzt. Er wurde ins Krankenhaus gebracht.

**Das Kommando englisch verstanden, so hätte er wohl nicht so schnell...**  
† **Magdeburg.** Ein Mann wurde durch einen Unfall verletzt. Er wurde ins Krankenhaus gebracht.

**Das Kommando englisch verstanden, so hätte er wohl nicht so schnell...**  
† **Magdeburg.** Ein Mann wurde durch einen Unfall verletzt. Er wurde ins Krankenhaus gebracht.

**Das Kommando englisch verstanden, so hätte er wohl nicht so schnell...**  
† **Magdeburg.** Ein Mann wurde durch einen Unfall verletzt. Er wurde ins Krankenhaus gebracht.

**Das Kommando englisch verstanden, so hätte er wohl nicht so schnell...**  
† **Magdeburg.** Ein Mann wurde durch einen Unfall verletzt. Er wurde ins Krankenhaus gebracht.

**Das Kommando englisch verstanden, so hätte er wohl nicht so schnell...**  
† **Magdeburg.** Ein Mann wurde durch einen Unfall verletzt. Er wurde ins Krankenhaus gebracht.

**Das Kommando englisch verstanden, so hätte er wohl nicht so schnell...**  
† **Magdeburg.** Ein Mann wurde durch einen Unfall verletzt. Er wurde ins Krankenhaus gebracht.

**Die Tagungen in Weimar**

**Dr. Ley spricht heute abend.**  
Berichte berichten über die Tagungen in Weimar. Dr. Ley sprach heute abend über die Lage der Arbeiterbewegung.

**Die NSD-Tagung.**  
Die NSD-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die aktuelle Situation.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Die Presse- und Propaganda-Tagung.**  
Die Presse- und Propaganda-Tagung wurde in Weimar abgehalten. Die Teilnehmer diskutierten über die Rolle der Presse.

**Sumatra-Weipzig in fünf Tagen**

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.

Ein Bericht über die Reise von Sumatra nach Weipzig. Die Reise dauerte fünf Tage.



# Aus aller Welt

# Kunstsachverständiger und Betrüger

**Polizeibeamter erschossen.**  
In Paris wurde am Samstag ein Polizeibeamter erschossen. Der Täter ist ein 30-jähriger Mann, der sich in der Nähe des Polizeibüros aufhielt. Er wurde von einem unbekannten Täter erschossen. Die Polizei sucht nach dem Täter.

**Marie Verfassung eines letzten Testaments.**  
Ein holländischer Mann hat ein Testament errichtet. Er hat seinen Besitz auf seine Kinder unterteilt. Die Vererbung wird nach dem Tod des Mannes stattfinden.

**Maria Jekins Villa in Birkenswerder beschlagnahmt.**  
Die Villa in Birkenswerder ist beschlagnahmt worden. Die Villa ist im Besitz von Maria Jekins. Die Villa ist als Wohnort für einen Fremden genutzt worden.

**Raubüberfall auf einen Kaffeeboten in Köln.**  
In Köln wurde ein Kaffeebote überfallen. Der Kaffeebote wurde von einem Raubüberfall betroffen. Die Polizei hat den Täter verhaftet.

**Ein Ehepaar wegen Kindesmord zum Tode verurteilt.**  
Ein Ehepaar wurde wegen Kindesmord zum Tode verurteilt. Die Eltern wurden für den Tod ihres Kindes verantwortlich gemacht.

**Evangelischer Pfarrer in Schutzhaft genommen.**  
Ein evangelischer Pfarrer wurde in Schutzhaft genommen. Die Behörden haben den Pfarrer wegen seiner politischen Ansichten inhaftiert.

**Ein Mann ermordet.**  
Ein Mann wurde ermordet. Die Polizei hat den Mord untersucht. Die Identität des Täters ist noch unbekannt.

**Ein Mann ermordet.**  
Ein Mann wurde ermordet. Die Polizei hat den Mord untersucht. Die Identität des Täters ist noch unbekannt.

**Ein Mann ermordet.**  
Ein Mann wurde ermordet. Die Polizei hat den Mord untersucht. Die Identität des Täters ist noch unbekannt.

**Ein Mann ermordet.**  
Ein Mann wurde ermordet. Die Polizei hat den Mord untersucht. Die Identität des Täters ist noch unbekannt.

**Ein Mann ermordet.**  
Ein Mann wurde ermordet. Die Polizei hat den Mord untersucht. Die Identität des Täters ist noch unbekannt.

## Der große Bildfälscher-Prozess beginnt.

Am 16. Januar beginnt vor dem IV. Senat des Reichsgerichts der große Bildfälscher-Prozess. Der Angeklagte ist ein 40-jähriger Mann, der sich in der Kunstwelt einen Namen gemacht hat. Er wird beschuldigt, mehrere wertvolle Gemälde gefälscht zu haben.

Der Angeklagte hat sich in der Kunstwelt einen Namen gemacht. Er hat mehrere wertvolle Gemälde gefälscht. Die Fälschungen sind so gut gelungen, dass sie als Originalen verkauft wurden.

## Im Juni 1. Deutscher Gaffeltagen in Danzig.

Der 1. Deutsche Gaffeltagen werden in Danzig abgehalten. Die Gaffeltagen sind ein wichtiges Ereignis für die Gaffelindustrie in Danzig.

## Schwerer Sturm über die britischen Inseln

Schwerer Sturm über die britischen Inseln. Die Inseln sind von einem schweren Sturm heimgesucht worden. Es hat viel Regen und Wind gegeben.

## 60 Überwachungsapparate in West-Argentinien.

60 Überwachungsapparate in West-Argentinien. Die Apparate sind zur Überwachung der Bevölkerung eingesetzt worden.

## Ein Fisch erschießt einen Angler.

Ein Fisch erschießt einen Angler. Ein Angler wurde von einem Fisch erschossen. Die Polizei hat den Angler gefunden.

Ein Angler wurde von einem Fisch erschossen. Die Polizei hat den Angler gefunden. Die Identität des Anglers ist noch unbekannt.

Ein Angler wurde von einem Fisch erschossen. Die Polizei hat den Angler gefunden. Die Identität des Anglers ist noch unbekannt.

Ein Angler wurde von einem Fisch erschossen. Die Polizei hat den Angler gefunden. Die Identität des Anglers ist noch unbekannt.

Ein Angler wurde von einem Fisch erschossen. Die Polizei hat den Angler gefunden. Die Identität des Anglers ist noch unbekannt.

Ein Angler wurde von einem Fisch erschossen. Die Polizei hat den Angler gefunden. Die Identität des Anglers ist noch unbekannt.

Ein Angler wurde von einem Fisch erschossen. Die Polizei hat den Angler gefunden. Die Identität des Anglers ist noch unbekannt.

Ein Angler wurde von einem Fisch erschossen. Die Polizei hat den Angler gefunden. Die Identität des Anglers ist noch unbekannt.

Ein Angler wurde von einem Fisch erschossen. Die Polizei hat den Angler gefunden. Die Identität des Anglers ist noch unbekannt.

Ein Angler wurde von einem Fisch erschossen. Die Polizei hat den Angler gefunden. Die Identität des Anglers ist noch unbekannt.

Ein Angler wurde von einem Fisch erschossen. Die Polizei hat den Angler gefunden. Die Identität des Anglers ist noch unbekannt.

Ein Angler wurde von einem Fisch erschossen. Die Polizei hat den Angler gefunden. Die Identität des Anglers ist noch unbekannt.

## Ein Epös auf die Weiße Star Line.

Ein Epös auf die Weiße Star Line. Die Weiße Star Line ist ein Unternehmen, das sich in der Luftfahrt betätigt. Die Weiße Star Line hat einen Epös geschrieben.

Die Weiße Star Line hat einen Epös geschrieben. Der Epös handelt von den Abenteuern der Weißen Star Line. Der Epös ist ein interessantes Dokument.

## Glafione als Rompiff.

Glafione als Rompiff. Glafione ist ein bekannter Name in der Kunstwelt. Glafione hat als Rompiff gearbeitet.

## Skandal um Lindbergh.

Skandal um Lindbergh. Lindbergh ist ein bekannter Name in der Luftfahrt. Lindbergh hat einen Skandal verursacht.

## Abwilling mit verheirateten Vätern.

Abwilling mit verheirateten Vätern. Ein Mann hat sich mit einer verheirateten Frau verlobt. Die Verlobung ist ein Skandal.

Ein Mann hat sich mit einer verheirateten Frau verlobt. Die Verlobung ist ein Skandal. Die Identität des Mannes ist noch unbekannt.

Ein Mann hat sich mit einer verheirateten Frau verlobt. Die Verlobung ist ein Skandal. Die Identität des Mannes ist noch unbekannt.

Ein Mann hat sich mit einer verheirateten Frau verlobt. Die Verlobung ist ein Skandal. Die Identität des Mannes ist noch unbekannt.

Ein Mann hat sich mit einer verheirateten Frau verlobt. Die Verlobung ist ein Skandal. Die Identität des Mannes ist noch unbekannt.

Ein Mann hat sich mit einer verheirateten Frau verlobt. Die Verlobung ist ein Skandal. Die Identität des Mannes ist noch unbekannt.

Ein Mann hat sich mit einer verheirateten Frau verlobt. Die Verlobung ist ein Skandal. Die Identität des Mannes ist noch unbekannt.

Ein Mann hat sich mit einer verheirateten Frau verlobt. Die Verlobung ist ein Skandal. Die Identität des Mannes ist noch unbekannt.

Ein Mann hat sich mit einer verheirateten Frau verlobt. Die Verlobung ist ein Skandal. Die Identität des Mannes ist noch unbekannt.

Ein Mann hat sich mit einer verheirateten Frau verlobt. Die Verlobung ist ein Skandal. Die Identität des Mannes ist noch unbekannt.

Ein Mann hat sich mit einer verheirateten Frau verlobt. Die Verlobung ist ein Skandal. Die Identität des Mannes ist noch unbekannt.

Ein Mann hat sich mit einer verheirateten Frau verlobt. Die Verlobung ist ein Skandal. Die Identität des Mannes ist noch unbekannt.

Büchle wohl in der Gerichtsverhandlung einig bestehen. Das Büchle ist ein Dokument, das in der Gerichtsverhandlung vorgelegt wurde. Das Büchle enthält wichtige Informationen.

Das Büchle enthält wichtige Informationen. Die Informationen sind für die Gerichtsverhandlung wichtig. Die Informationen sind ein wichtiges Dokument.

## Paris mit 300 Autobusse erworben.

Paris mit 300 Autobusse erworben. Paris hat 300 Autobusse erworben. Die Autobusse sind für den öffentlichen Verkehr bestimmt.

## Horst Willaers Afrika-Expedition.

Horst Willaers Afrika-Expedition. Horst Willaers hat eine Expedition nach Afrika unternommen. Die Expedition ist ein wichtiges Ereignis.

## Verurteilung eines Mannes.

Verurteilung eines Mannes. Ein Mann wurde für einen Verbrechen verurteilt. Die Verurteilung ist ein wichtiges Ereignis.

## Denkmal - Das Urteil bestätigt.

Denkmal - Das Urteil bestätigt. Ein Denkmal wurde errichtet. Das Urteil bestätigt die Errichtung des Denkmals.

## Ein Mann ermordet.

Ein Mann wurde ermordet. Die Polizei hat den Mord untersucht. Die Identität des Täters ist noch unbekannt.

## Ein Mann ermordet.

Ein Mann wurde ermordet. Die Polizei hat den Mord untersucht. Die Identität des Täters ist noch unbekannt.

## Ein Mann ermordet.

Ein Mann wurde ermordet. Die Polizei hat den Mord untersucht. Die Identität des Täters ist noch unbekannt.

## Ein Mann ermordet.

Ein Mann wurde ermordet. Die Polizei hat den Mord untersucht. Die Identität des Täters ist noch unbekannt.

## Ein Mann ermordet.

Ein Mann wurde ermordet. Die Polizei hat den Mord untersucht. Die Identität des Täters ist noch unbekannt.







# Wasserrohrbruch



Wie herrlich: Sonntagmorgen. Vor zehn stellt Vater Rote bestimmt nicht auf. Die Kinder sind zu ihm in's Bett gekrabbelt. Die liebende Gattin bringt den Kaffee.... Harmonische Stimmung.



Tak. Tak. Tak. Tak. Tak. Tak. Tak. Was tickt denn da so? Der Wacker ist doch garnicht aufgezogen?



Großer Gott! Das tropft ja von der Decke - Die haben wohl oben das Badewasser laufen lassen!



Feuchts? Die sind doch heute früh verreist - Zur Kindtaufe...

Da muß 'n Schlosser her...

na, das wern wir glei ham...



Der Reiter nicht.

Was isch da oben los?



Die ganze Wohnung schwimmt... Das Kind konnten sie hier taufen!

Schöne Schweinerei!

Oben wird jetzt Sturm gekatet. Das ganze Haus wird mobil. Alle schreien durcheinander.

Während im Keller der Hauptbahn geschlossen wird zeigt sich bei Feuchts die Beschuerung: Links sind Räume, rechts sind Räume, durch die Mitte fließt ein Bach...



Sue! Frank! Aus der Pötte!

Gestern erst frisch bezogen

Drama! wie das träscht!



Die Lötlampe in Tätigkeit



So, das wäre in Ordnung - na kann der nächste Rohrbruch kann!

Inzwischen hat sich das Tröpfeln zum 'Ländregen' verstärkt. Die Nachbarn treten zur 'technischen Nothilfe' an.



Wasserholen in den Nachbarhäusern



Der neue Teppich!!

Meine Briefmarken-Sammlung.

sofort zurückkommen! rohrbruch + wohnung unter wasser +++

Das Telefonmuß, das bei der Luftschloßfeier wie eine Bombe einschlug!

Endresultat für Rotes: Eine neugestrichene Zimmerdecke.

Ed. Keller









# Linoleum-Plattatum

die idealen Fußbodenbeläge und praktisch und preiswert

<b>Linoleum-Läufer</b> in Restlingen, 67 cm breit, Partie, Meter	<b>95</b> <sup>7</sup> / <sub>100</sub>	<b>Druck-Linoleum</b> Partie-Restlingen, 200 cm breit, Quadratmeter	<b>1 65</b>	<b>Balatum-Läufer</b> irregulär, 50 cm breit, Meter	<b>60</b> <sup>7</sup> / <sub>100</sub>	<b>Balatum-Auslegeware</b> 300 cm breit, Quadratmeter	<b>1 20</b>
<b>Linoleum-Läufer</b> in Restlingen, 90 cm breit, Partie, Meter	<b>1 50</b>	<b>Druck-Linoleum</b> zum Auslegen, Partie, 200 cm breit, Quadratmeter	<b>1 95</b>	<b>Balatum-Läufer</b> irregulär, 67 cm breit, Meter	<b>90</b> <sup>7</sup> / <sub>100</sub>	<b>Balatum-Auslegeware</b> irregulär, 200 cm breit, Quadratmeter	<b>1 50</b>
<b>Linoleum-Läufer</b> in Restlingen, 100 cm breit, Partie, Meter	<b>1 70</b>	<b>Parkett-Linoleum</b> zum Auslegen, Partie, 200 cm breit, Quadratmeter	<b>2 25</b>	<b>Balatum-Läufer</b> irregulär, 90 cm breit, Meter	<b>1 10</b>	<b>Ein Restquatum</b> <b>Balatum-Teppiche</b> 150/200	<b>3 90</b>
<b>Linoleum-Läufer</b> in Restlingen, 120 cm breit, Partie, Meter	<b>1 95</b>	<b>Granit-Linoleum</b> durchgemastert, Partie, 200 cm breit, Quadratmeter	<b>2 95</b>	<b>Balatum-Läufer</b> irregulär, 100 cm breit, Meter	<b>1 30</b>	<b>Balatum-Vorleger</b> am geschnitten	<b>95 75 68</b> <sup>7</sup> / <sub>100</sub>

<b>Wachstuch</b> in großer Auswahl, sehr vorteilhaft	<b>95</b> <sup>7</sup> / <sub>100</sub>	<b>Gummi-Tischdecken</b> neue Dessins	<b>95</b> <sup>7</sup> / <sub>100</sub>	<b>Wachstuch-Wandsonnen</b> in verschiedenen Ausführungen	<b>50</b> <sup>7</sup> / <sub>100</sub>	<b>Wachstuch-Leitungsschoner</b> in großer Auswahl	<b>25</b> <sup>7</sup> / <sub>100</sub>
--	---	--	---	--	---	---	---

<b>Linoleum-Teppiche, Partie</b>	200 300	200 250	150 200	<b>6.90</b>
<b>Balatum-Teppiche</b>	200/300			<b>7.90</b>

## Mitteldeutscher Sender

**Sonntag, 14. Januar.**

**8.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**8.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**8.30-10.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**8.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**8.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**9.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**9.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**9.30-10.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**9.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**9.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**10.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**10.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**10.30-11.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**10.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**10.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**11.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**11.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**11.30-12.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**11.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**11.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**12.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**12.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**12.30-13.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**12.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**12.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**13.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**13.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**13.30-14.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**13.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**13.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**14.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**14.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**14.30-15.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**14.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**14.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**15.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**15.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**15.30-16.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**15.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**15.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**16.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**16.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**16.30-17.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**16.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**16.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**17.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**17.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**17.30-18.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**17.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**17.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**18.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**18.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**18.30-19.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**18.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**18.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**19.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**19.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**19.30-20.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**19.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**19.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**20.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**20.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**20.30-21.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**20.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**20.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

## Deutsche Werke.

**8.45 Uhr:** Schumanns Märchen.

**9.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**9.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**9.30-10.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**9.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**9.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**10.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**10.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**10.30-11.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**10.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**10.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**11.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**11.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**11.30-12.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**11.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**11.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**12.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**12.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**12.30-13.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**12.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**12.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**13.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**13.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**13.30-14.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**13.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**13.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**14.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**14.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**14.30-15.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**14.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**14.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**15.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**15.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**15.30-16.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**15.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**15.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**16.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**16.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**16.30-17.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**16.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**16.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**17.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**17.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**17.30-18.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**17.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**17.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**18.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**18.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**18.30-19.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**18.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**18.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**19.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**19.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**19.30-20.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**19.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**19.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**20.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**20.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**20.30-21.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**20.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**20.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

## Mitteldeutscher Sender.

**8.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**8.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**8.30-10.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**8.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**8.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**9.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**9.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**9.30-10.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**9.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**9.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**10.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**10.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**10.30-11.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**10.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**10.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**11.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**11.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**11.30-12.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**11.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**11.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**12.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**12.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**12.30-13.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**12.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**12.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**13.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**13.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**13.30-14.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**13.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**13.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**14.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**14.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**14.30-15.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**14.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**14.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**15.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**15.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**15.30-16.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**15.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**15.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**16.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**16.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**16.30-17.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**16.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**16.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**17.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**17.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**17.30-18.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**17.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**17.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**18.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**18.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**18.30-19.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**18.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**18.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**19.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**19.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**19.30-20.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**19.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**19.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**20.00 Uhr:** Was demnach Bremer Freilichtfesten.

**20.15 Uhr:** Sonderbeiträge: Chöre und Orchester im Winter.

**20.30-21.15 Uhr:** Sonntagskonzert: Die Zeit der Besonderen Ereignisse im Winter.

**20.40 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**20.50 Uhr:** Die Kammermusik: Solos und Duos.

**Sonderveranstaltung im Gesellschaftshaus Lerna**  
Mittwoch, den 24. Januar 1934, 20 Uhr  
**Heiterer Vortragabend**  
Vortrag: „Die Kunst der Kunst“  
Vortrag: „Die Kunst der Kunst“  
Vortrag: „Die Kunst der Kunst“

**Möbel**  
Gebrauchte Möbel n. 2. an  
Schuln. n. 2. an  
Schuln. n. 2. an  
Schuln. n. 2. an

**Café Schmied**  
Sonnabend und Sonntag  
**Konzert, Stimmung, Tanz**  
Solo - Gesangs - Einlagen

**Schützenhaus**  
Morgen nachmittag  
**Unterhaltungsmusik**  
**Abends Tanz**

**Union-Theater**  
6 Uhr u. 8.10 Uhr  
**Der Böhmische Rasputin**

**Venus in Seide**  
8. Fremdenvorstellung  
im Stadttheater Halle

**Goldener Mann**  
Sonntags, ab 5 Uhr  
**Stimmungsmusik**

**KUPFERNE**  
Waschkessel  
Wärmflaschen  
Badeöfen  
Dächer  
Rinnen  
Rohre  
Treiarbeiten  
Leitungen

**Theater-Programm**  
Stadttheater Halle.  
Sonnabend, 13. 1. 34. Costi fan tutte (Go  
madsen's alle). Sonntag, 14. 1. 34. Die Käse  
männer, Eine für Alle, 19.30 Uhr: Ammen  
von Tharu. Montag, 15. 1. 34. Die Käse  
männer, Eine für Alle, 19.30 Uhr: Ammen  
von Tharu. Mittwoch, 17. 1. 34. Die Käse  
männer, Eine für Alle, 19.30 Uhr: Ammen  
von Tharu. Donnerstag, 18. 1. 34. Die Käse  
männer, Eine für Alle, 19.30 Uhr: Ammen  
von Tharu. Freitag, 19. 1. 34. Die Käse  
männer, Eine für Alle, 19.30 Uhr: Ammen  
von Tharu. Samstag, 20. 1. 34. Die Käse  
männer, Eine für Alle, 19.30 Uhr: Ammen  
von Tharu. Sonntag, 21. 1. 34. Die Käse  
männer, Eine für Alle, 19.30 Uhr: Ammen  
von Tharu.

**Neues Theater Leipzig.**  
Sonntag, 14. Jan. 18.35-22.15 Uhr: Cabaret  
Monty. Montag, 15. Jan. 18.35-22.15 Uhr: Die  
Wacht der Schiffe. Dienstag, 16. Jan. 18.35-  
22.15 Uhr: Die Wacht der Schiffe. Mittwoch,  
17. Jan. 18.35-22.15 Uhr: Die Wacht der Schiffe.  
Donnerstag, 18. Jan. 18.35-22.15 Uhr: Die  
Wacht der Schiffe. Freitag, 19. Jan. 18.35-  
22.15 Uhr: Die Wacht der Schiffe. Samstag,  
20. Jan. 18.35-22.15 Uhr: Die Wacht der  
Schiffe. Sonntag, 21. Jan. 18.35-22.15 Uhr:  
Die Wacht der Schiffe.

**Altes Theater Leipzig.**  
Sonntag, 14. 1. 34. 16-18.30 Uhr: Vom ungeliebten  
Mollat. Montag, 15. 1. 34. 16-18.30 Uhr: Vom  
ungeliebten Mollat. Dienstag, 16. 1. 34. 16-  
18.30 Uhr: Vom ungeliebten Mollat. Mittwoch,  
17. 1. 34. 16-18.30 Uhr: Vom ungeliebten  
Mollat. Donnerstag, 18. 1. 34. 16-18.30 Uhr:  
Vom ungeliebten Mollat. Freitag, 19. 1. 34. 16-  
18.30 Uhr: Vom ungeliebten Mollat. Samstag,  
20. 1. 34. 16-18.30 Uhr: Vom ungeliebten  
Mollat. Sonntag, 21. 1. 34. 16-18.30 Uhr:  
Vom ungeliebten Mollat.

**Neuer Näh- und Zuschneidekursus**  
Tages- und Abendkurse, Näheres  
St.-Johannis-Str., Karstraße 6.

**Sonderzug St. Andreasberg**  
am 14. Januar fällt aus, er wird bei  
gutem Wetter am 21. Januar  
fahren. Sonderzug-Fahrkarten be-  
halten Gültigkeit oder werden zurück-  
bezahlt.

**MOBEL**  
Meine Schlafzimmern  
und Küchen  
sind äußerst billig,  
solide u. fernsehbar

**REDDIGAN**  
jetzt feinst, in  
am günstigsten

**Polster-Möbel**  
Aufarbeiten  
günstig und preiswert

**Elektrolit**  
Zentrale  
Läufer

**„Die grüne Zispote“**  
14. Sonntag, 14.35-15.15 Uhr.

**„Stunde für die Gansmutter“**  
14. Sonntag, 15.35-16.15 Uhr.

**„Körper - Seele - Geist in den Lebenslagen“**  
14. Sonntag, 16.35-17.15 Uhr.

**„Der Körper - Seele - Geist in den Lebenslagen“**  
14. Sonntag, 17.35-18.15 Uhr.

Nr. 2 · 1934

Den 13. Januar

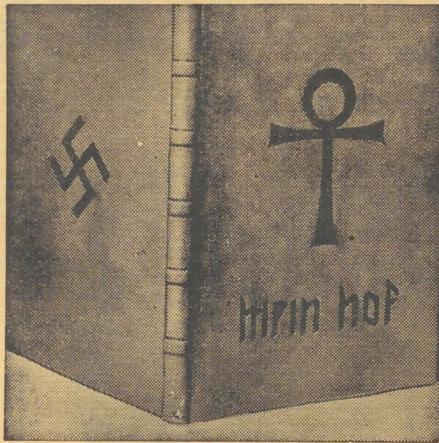
# Mitteldeutsche Industrierte Zeitung

Beilage zum Merseburger Korrespondent · Mitteldeutsche Neueste Nachrichten



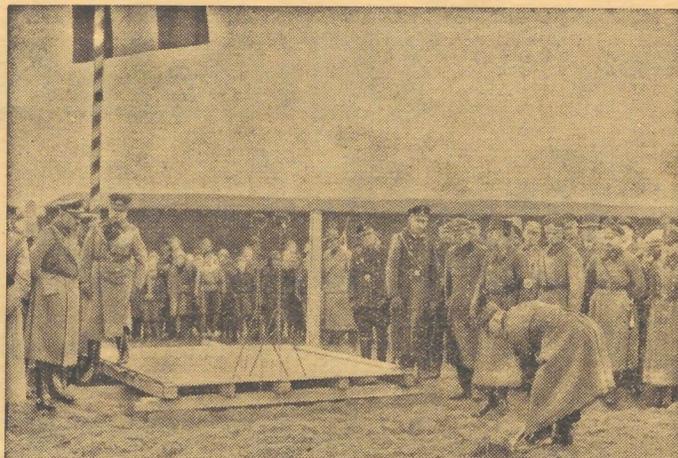
Raumburg: Das im Mittelalter erbaute Rathaus

# Deutsche Bilder=Woche



## Für den Erbhof

Eine künstlerische Sammelmappe, die auf Anregung des preussischen Justizministers geschaffen wurde und dazu dienen soll, die auf den Hof bezüglichen Dokumente aufzunehmen.



## Der erste Spatenstich für das neue Referendarlager in Züsterbog

Oben: Der preussische Justizminister Kerrel bei dem symbolischen Akt.

Unten: Die Arbeitsfreiwilligen wandern ans Werk.

In Züsterbog bei Berlin begannen die Arbeiten für die Errichtung des ersten Gemeinschaftslagers für Referendare, in dem die jungen Juristen künftig, fern von allem Formel- und Wissenstram, eine Erziehung zu volksgemeinschaftlichem Denken und wahrer nationalsozialistischer Befähigung erhalten sollen.

Unten:

## 100 Jahre Deutscher Zollverein

Die Berliner Gedächtnisfeier. Reichsfinanzminister Graf Schwerin von Krosigk bei der Ansprache



## Der Karneval hat begonnen

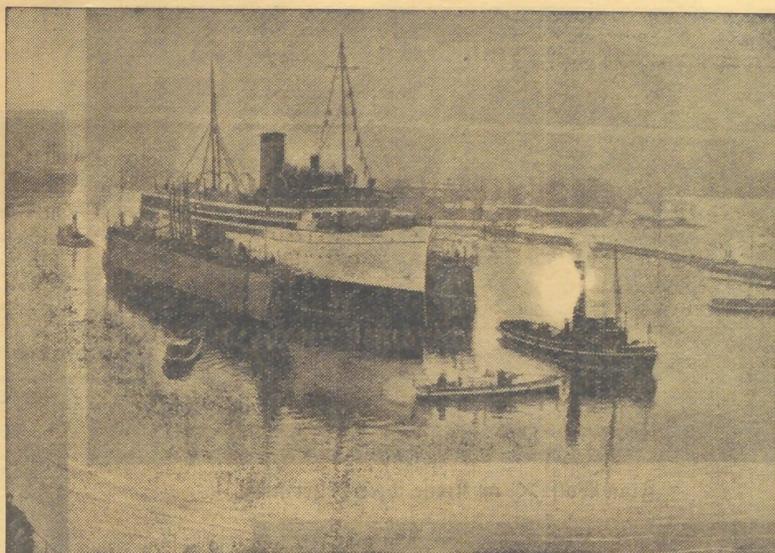
Egid I., der diesjährige Münchener Prinz Karneval, dessen traditionelle Krönung im Deutschen Theater den Fasching 1934 an der Hof eintreten.





**Mit dem großen Staatspreis ausgezeichnet**

Der Berliner Maler Hans List erhielt den großen Staatspreis 1933 für Maler der Preussischen Akademie der Künste.



**Die Ausdockung der verlängerten „Preußen“**

Das Dock mit samt dem Schiff ist in die Mitte des Oberstromes gezogen worden. Hier wurde dann das Dock verlegt, so daß der Dampfer schwimmend das „Schiffslazarett“ verlassen konnte.

Links:

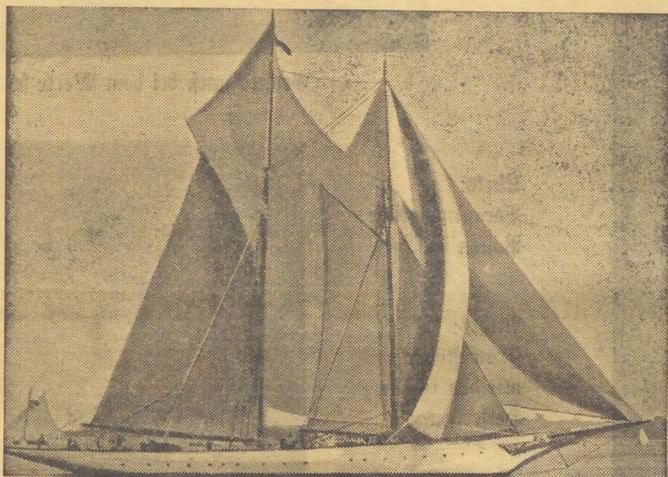
**Ehemalige deutsche Kaiserjacht wird Werbeschiff**

Die frühere deutsche kaiserliche Jacht „Meteor“, die nach Kriegsende an England abgetreten werden mußte. Um ihre Erwerbung bemüht sich jetzt ein Wiener akademisches Komitee, das mit ihr Propagandafahrten für Österreich, besonders im Mittelmeer, unternehmen will. Der „Meteor“ soll dann eine Ausstellung an Bord aufweisen und auch für „schwimmende Hochschulfeste“ dienen.

Unten:

**Der Dom von Augsburg wird erneuert**

Blick auf den fünfgeschiffigen, im gotischen Stil erbauten Dom von Augsburg, dessen Fundamente ein Alter von 1000 Jahren haben. Der in der Kunstgeschichte berühmte Bau der im Innern und Außen im Laufe der Jahrhunderte sehr gelitten hat soll gründlichen Wiederherstellungsarbeiten unterzogen werden. Die beträchtlichen Kosten werden durch Sammlungen in der ganzen Diözese aufgebracht werden.



**Der erste Inhaber des Berliner Lehrstuhls für Rassenhygiene**

Professor Fritz Lenz, der bekannte Münchener Rassenhygieniker, wurde auf den neugeschaffenen Lehrstuhl für Rassenhygiene an der Universität Berlin berufen. Professor Lenz ist zugleich Abteilungsleiter für Rassenhygiene und Eugenik im Kaiser-Wilhelm-Institut für Anthropologie und Eugenik in Berlin-Dahlem.



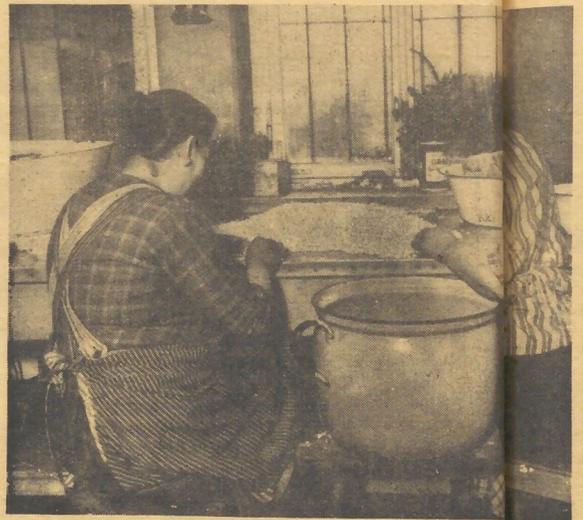


Frau Wolf (X) im Kreise ihrer Helferinnen



Links:  
Verantwortliche  
Posten

Rechts:  
Frau Röber  
mit den treuen  
Helferinnen



Geduld muß bei dem Werke sein



Guten Appetit!



Der Tisch fülltsten

# Kinderspeisung Winter

Das segensreiche Werk des Vaterländischen Vereins in



Winterrhilfe  
Vaterlandvereins im Schloßgartensalon



Frau Abder, die langjährige  
Leiterin der Mittelstandsküche



Vor gewichtigen Entschließen



Frä. Bethe teilt aus

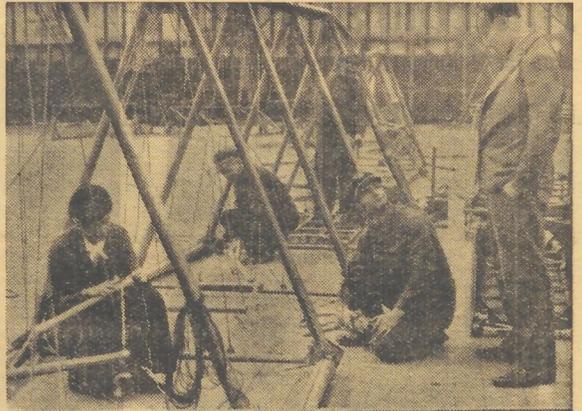


Ein interessanter Augenblick





Oben links:  
Die gold. Hochzeit des  
ältesten SA.-Mannes,  
des 90jährigen Truppführers  
Georg Wuenzel in München.



Oben rechts:  
Die einzige Luftschiff-  
führerin der Welt

Oben: Frau Flugkapitän  
Thomas mit ihren Mon-  
teuren bei der Instandsetzung  
des Laufganges.

Unten: Frau Thomas überprüft das automatische  
Ventil ihres Luftschiffes.

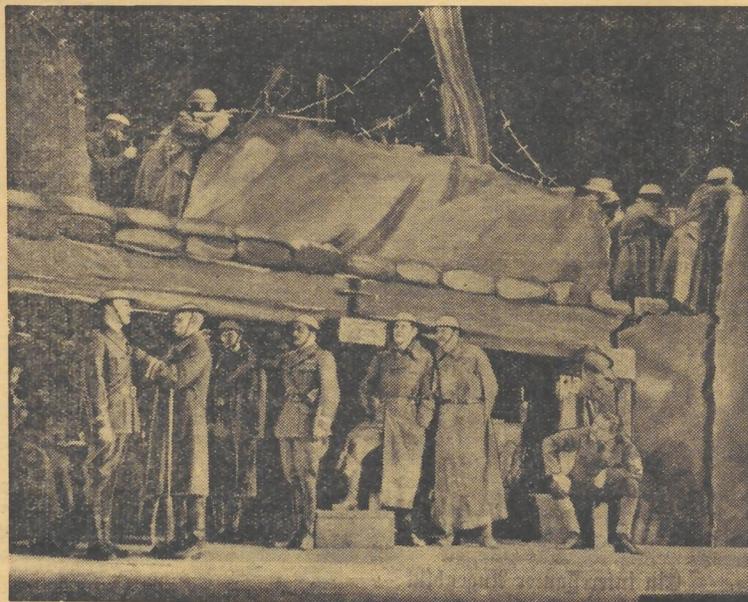
Wenigen dürfte es bekannt sein, daß in Deutschland  
eine Frau, Sophie Thomas, die Gattin eines ehe-  
maligen Kampfliegers, das Patent zur Führung eines  
Luftschiffes besitzt. Sie führt das kleine Parsival-  
Naach-Luftschiff, das ja allen Städten durch seine  
Kellamefahrten bekannt ist.



Dichter  
Ernst von Wildenbruch  
starb vor 25 Jahren,  
am 15. Januar 1909.

Rechts:  
Das Plakat für die „Grüne Woche“

Dieses Plakat ruft zur „Grünen Woche“, der großen  
landwirtschaftlichen Ausstellung, die stets in den ersten  
Wochen des Jahres in der Reichshauptstadt stattfindet.



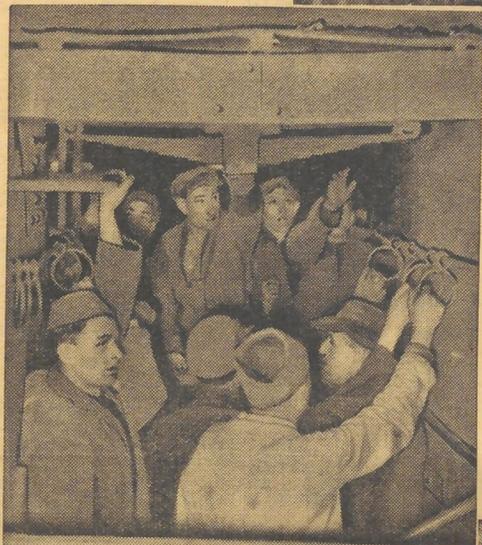
Links:  
Die Heldenschlacht von Lange-  
mark auf der Bühne

Im englischen Schützengraben, eine Szene  
aus dem Schauspiel „Langemard“ von  
Edgar Kahn und Max Monats, das im  
Preussischen Theater der Jugend in Berlin  
ur aufgeführt wurde.

Das Stück schildert den Opfermut und die  
Begeisterung der deutschen Studenten, die  
mit dem Lied „Deutschland, Deutschland über  
alles“ auf den Rippen in den Tod gingen.

# Das furchtbare Gruben- unglück bei Ossegg

(Böhmen)



## Die ersten Originalbilder von der furchtbaren Katastrophe, die 142 Todesopfer forderte

Oben: Die Angehörigen der eingefahrenen Bergleute warten auf Nachrichten vom Fortschreiten der Rettungsversuche, die aber bald eingestellt werden müssen.

Links: Eine Rettungskolonie fährt in den Unglückschacht ein, um den verzweifelten Versuch zu machen, ihren eingeschlossenen Kameraden Hilfe zu bringen.

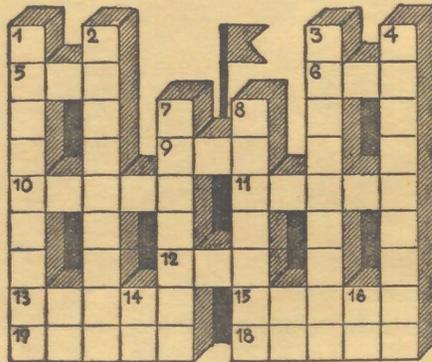
Unten: Blick auf die zerstörten Anlagen über Tage.



# Nachdenkliches und Heiteres

## Rätsel der Woche

**Kreuzworträtsel**  
 Senkrecht: 1 Gummiart, 2 Bekleidung, 3 Teil des Baumes, 4 Abteilung der GL, 7 deutscher Dichter, 8 altrömischer Richter, 14 Fautier, 16 Lebensmittel.  
 Waagrecht: 5 fünf. Titel, 6 Stimm- lage, 9 Sinnesorgan, 10 Baumaterial, 11 deutsche Nordseeinsel, 12 Teil des Schauspiels, 13 Name mehrerer Päpste, 15 Auszeichnung, 17 Futtermittel, 18 deutscher Strom.



18. Hämische Provinz, 2 berühmter Chemiker, 3 Erzieher, 4 Volksfeiertag, 5 Gefächsausdruck, 6 Schwimmvogel, 7 europ. Staat, 8 prähisto- rischer Zeitraum, 9 Name von dän. Königen, 10 optisches Instrument, 11 Nebenfluß der Elbe, 12 Edelstein, 13 Bögling, 14 Rechen- schieber, 15 Gehilfe, 16 Baum, 17 Gedichtart, 18 Vogel, 19 Nogetier, 20 Stadt in USA, 21 Paradies, 22 natürliche Unbefangenheit, 23 Handwerker.

\*

### Auflösungen aus Nr. 1

#### Neujahrs-Bilderrätsel.

„Allen Lesern Glück und Segen im neuen Jahre!“

#### Kreuzworträtsel.

Senkrecht: Mann, Ubra, Daun, Bart, Emir, Nega, Inn. Arm, Ball, Uah, Loga, Arab, Ulme, Raab. — Waagrecht: Mord, Bier, Abba, Amme, Nain, Tara, bunt, Amur, Ohr, lang, Alma, Jhna, Dieb.

#### Silbenrätsel.

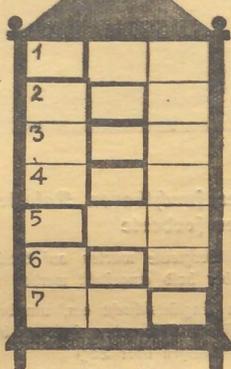
1. Meinigen, 2. Ischias, 3. Tribuene, 4. Fahne, 5. Rinde, 6. Ordinarus, 7. Meer- schaum, 8. Monotel, 9. Eleusis, 10. Narzisse, 11. Wasser, 12. Unterwalden, 13. Elektra, 14. Nuntius, 15. Saturn, 16. Chianti, 17. En- gadin, 18. Reihe, 19. Gemme, 20. Raja, 21. Ural, 22. Epheutes, 23. Sirius, 24. Sper- ling. — Der Spruch lautet: „Mit frommen Wünschen grüß ich ihn, den ersten Tag im Jahre!“

\*

#### Richtige Lösungen

landten ein: Elfriede Wiemann, Wally Hille- brand, Karl Hoffommer, Ursula Bredel, M. Jahn, Irmgard Wiemann, Ernst Thie- mann, Lotte Dieß, Magdalena Fehrmann, Elisabeth Kuntz (Gauja), Friedel Müller.

### Silbenschränk



Es sind 7 dreisilbige Wörter zu bilden, die silbenweise und waagrecht in die Felder ein-

zu setzen sind. Die Silben in allen stark um- wandelten Feldern lauten immer gleich. Die Anfangsbuchstaben der 7 gefundenen Wörter ergeben eine englische Stadt. Die Wörter be- deuten: 1 Autoschuppen, 2 musikal.: gebunden, 3 Baum, 4 Stadt in Unterägypten, 5 afrika- nisches Bild, 6 Musiker, 7 heilige.

### Silbenrätsel

Aus den Silben  
 a — an — bal — big — ham — he  
 hen — hi — hri — dank — de — den  
 e — e — en — en — ei — eig — ern  
 fest — ge — gen — gnun — go — her  
 hörn — i — i — la — la — le — le  
 leh — ler — li — lie — lin — mie  
 na — ne — ni — no — nor — pi — pu  
 rei — rer — raff — fe — fel — fer  
 ffi — stein — tät — te — te — us  
 ve — vi — we — zeit

sind 23 Wörter zu bilden, deren Anfangs- und dritte Buchstaben, beide von oben nach unten gelesen, ein Wort von Goethe ergeben (es ein Buchstabe). — Die Wörter bedeuten: 1. ita-

## Schluppes und Struppes

## Struppes ist erfinderisch



Für den Inhalt verantwortlich: Kurt Goldhammer. — Druck: Th. Köhner, Merseburg.

# Die deutsche Presse

## Merseburger Korrespondent

mit den Beilagen: „Mittlere Delage“, dem „Unterhaltungsblatt“, „Die Heimat“, „Satz und Ernte“, „Aus der Welt der Frau“, „Recht- und Steuerfragen“, „Gesundheitsfragen in Haus“, „Die Welt der Technik“, „Handwerk und Gewerbe“, „Mode, Spiel und Gesellschaft“, „Jagd und Film“, „Wandern und Reisen“, „Musik und Sport“, „Jahre junge Welt“.

Verlagsort Merseburg, A. Ritterstr. 3  
Jahresabonnement 2.20, Beilagenbeilage 30 Pf.  
Einzeltitel 10 Pf. — Einjahresabonnement 22.00  
Postamt Berlin 10 550, Bonnabonn 10 550  
14100 Gempeler.

Nr. 11

Sonnabend, den 13. Januar 1934

60. Jahrgang

### Beschlüsse des Reichskabinetts

## Einleitung der nationalen Arbeit

### Weitere Zuspitzung im Fernen Osten — Die französische Regierung hat sich behauptet — Schwere Auseinandersetzungen in der österreichischen Terrorfront

## Das neue Arbeitsgesetz

### Steueranpassung an Werftträge. — Änderungen im Verwaltungsgesetz der Reichsbahn.

Das Reichskabinett hat am Freitag, den 12. Januar 1934, in seiner 10. Sitzung nach dem Beschlusse des Reichspräsidenten, dem vom Reichspräsidenten und Reichswirtschaftsminister vorgelegten Entwurf eines Gesetzes zur Ordnung der Nationalen Arbeit grundsätzlich zu. Die Verwirklichung des Gesetzes wird im Laufe der nächsten Woche erfolgen.

Der Entwurf des Reichskabinetts ist ein Gesetz über die Anpassung der Vermögenssteuer, der Erbschaftsteuer und der Grundbesitzsteuer an den seit dem 1. Januar 1931 eingetragenen Werftträge. Dieser betraf die Steuerbefreiung wegen dieser Wertveränderungen 20 v. H. Dabei bleibt es auch, obwohl in den letzten Monaten die Werftträge bei den Vermögenswerten infolge der Steigerung der Wertveränderungen an den Börsen mindestens zum Teil ausgeglichen worden sind.

Schließlich stimmte das Reichskabinett dem Vorschlag des Reichsjustizministers über Veränderungen im Verwaltungsgesetz der Deutschen Reichsbahngesellschaft zu, worüber wir im handelsrechtlichen Teil dieser Ausgabe näher berichten.

### Das Gesetz über die Anpassung der Vermögenssteuer

Berlin, 13. Jan. (D.N.B.) Die Reichsregierung hat folgendes Gesetz beschlossen, das hierdurch verkündet wird:

§ 1. Die Geltungsdauer der „Verordnung des Reichspräsidenten über die Anpassung der Vermögenssteuer, Erbschaftsteuer und Grundbesitzsteuer an den seit dem 1. Januar 1931 eingetragenen Werftträge“ vom 12. Mai 1932 (RGBl. I S. 192) wird ausgedehnt:

1. auf die Vermögenssteuer für das Rechnungsjahr 1934.
2. auf Neu- und Nachfeststellungen auf den 1. Januar 1934, sowie auf Neu- und Nachanpassungen zur Vermögenssteuer auf diesen Zeitpunkt.
3. Absatz 3 der Verordnung vom 12. Mai 1932 bleibt unberührt:
4. hinsichtlich der Erbschaftsteuer auf die Erwerbe, bei denen die Steuerpflicht im Kalenderjahr 1934 eintritt.
5. hinsichtlich der Grundbesitzsteuer auf die Fälle, in denen die Steuerpflicht im Kalenderjahr 1934 eintritt.

§ 2. Dieses Gesetz tritt mit Wirkung ab 1. Jan. 1934 in Kraft.

In der Begründung heißt es u. a.:

Die Vermögenssteueranpassung für die Rechnungsjahre 1932 und 1933 beruht auf der Vermögensänderung nach dem Stand vom 1. Januar 1931. Seit diesem Tage sind in einer großen Zahl von Fällen erhebliche Vermögensveränderungen eingetreten, insbesondere Vermögenserhöhungen. Die Berücksichtigung aller dieser Veränderungen durch eine „Neufeststellung“ des Vermögens und eine „Neuanpassung“ der Vermögenssteuer würde wegen der großen Zahl der Fälle zu einer allgemeinen neuen Bewertung und Veranlagung geführt haben. Diese

Ausgabe wäre aber für die Finanzämter infolge ihrer Geschäftsbelastung untragbar gewesen. Die Feststellungen des Vermögens und die Veranlagungen der Vermögenssteuer auf den 1. Januar 1932 und 1. Januar 1933 sind daher durch gesetzliche Maßnahmen ausgedehnt worden. Den seit dem letzten Stichtag eingetragenen Vermögenserhöhungen wurde bei der Vermögenssteuer durch einen Aufschlag von 20 v. H. der für 1931 festgelegten Steuer festgesetzt. Entsprechende Maßnahmen waren für die Erbschaftsteuer und Grundbesitzsteuer getroffen worden.

Die Bestimmungen, die zu dieser Regelung geführt haben, liegen auch jetzt noch vor. Auch auf den 1. Januar kommt eine Neubewertung des Vermögens nicht in Betracht. Der vorstehende Gesetzentwurf sieht daher

eine Ausdehnung des Aufschlusses der Werftfeststellungen und Neuanpassungen auf den 1. Januar 1934 vor. Den seit dem letzten Stichtag eingetragenen Vermögenserhöhungen soll auch diesmal durch einen Aufschlag Rechnung getragen werden. Bei der Bemessung dieses Aufschlusses konnten für das Jahr 1934 bereits allenthalben feststehende Angaben für eine Berechnung der Vermögenserhöhung nicht außer Betracht gelassen werden. Trotz der gegenüber den Vorjahren wesentlich günstigeren Verhältnisse für das Jahr 1934 von einer Herabsetzung des Aufschlusses ab. An der Aufrechterhaltung des bisherigen Aufschlusses von 20 Prozent liegt also ein erhebliches Interesse der Steuerpflichtigen. Die Vermögenssteuer für das Rechnungsjahr 1934 beträgt hiernach — ebenso wie für die Rechnungsjahre 1932 und 1933 — 80 Prozent der auf Grund des Vermögens vom 1. Januar 1931 ermittelten Vermögenssteuer für das Rechnungsjahr 1931. Auch für die Erbschaftsteuer und Grundbesitzsteuer wird nach dem vorstehenden Gesetzentwurf an dem bisherigen Aufschlag von 20 Prozent festgehalten.

## Politik der Woche

Der Kampf um die Abrüstung vollzieht sich in der Weltpresse in der Form, die fast allerorts die Beschränkung des militärischen Aufwandes fordert. Die öffentliche Meinung des deutschen und französischen Volkes ist in großen Zügen bekannt. Die französische Regierung hat das größte Gewicht darauf vor der eigenen Frontbewegung zu legen und vor dem Auslande sich gegen den Versuch zu wehren, daß die Welt der Abrüstung für eine wirkliche Abrüstung auf dem Boden der Gleichberechtigung sei. Es macht also im eigenen Lande und im fremden Lande die propagandistische Arbeit, die durch die Weltöffentlichkeit die öffentliche Meinung zu beeinflussen, daß schließlich im Geiste der Gleichberechtigung Frankreich als der Freund der Abrüstung und Deutschland als der Feind erachtet.

In der letzten Woche wurde in diesem Kampf um die öffentliche Meinung als besonders wirksamer Helfer der Pariser Korrespondent der „Sonderzeitung“ vorgeschickt. Er veröffentlichte in seinem Blatt eine angebliche Inhaltsangabe der in Berlin überreichten französischen Abrüstungsnotiz, die von dem unermüdeten Leben, Frankreich als den einzigen Abrüstungsfreund hinstellt, den Deutschland nicht entgegenkommen sei. Demnach soll demnach der angestrebte Erfolg der Abrüstung nicht nur von Deutschland, sondern auch von Frankreich abhängen, sondern nur von Frankreich abhängen, sondern nur von Frankreich abhängen.

## Chautemps setzt sich durch

### Kammerbesieg der Regierung in der Abstimmungsangelegenheit.

Paris, 13. Jan. (D.N.B.) Der Kammer mehr einen nachschweren Sieg davon zu bringen, hat sich Chautemps durch den Sieg über die Regierung, indem er die Erklärung des Ministerpräsidenten, der den parlamentarischen Abstimmungsbeschluss ablehnt, abgelehnt hat.

Die Stellung des Reichspräsidenten

Paris, 13. Jan. (D.N.B.) Infolge des Ministerpräsidenten Interpellationsbesatzes über den dem Reichspräsidenten, daß die Regierung die Abstimmung ablehnt, hat sich Chautemps durch den Sieg über die Regierung, indem er die Erklärung des Ministerpräsidenten, der den parlamentarischen Abstimmungsbeschluss ablehnt, abgelehnt hat.

Die Abstimmungsangelegenheit

Paris, 13. Jan. (D.N.B.) Der Ministerpräsident hat nach einer weiteren Aussprache über den Antrag auf Einleitung eines parlamentarischen Untersuchungs-

Stillsitzes der Vertrauensfrage gestellt. Die Regierung hat 229 Stimmen gegen, die Opposition 229 Stimmen für sich. In der Abstimmungsangelegenheit hat sich Chautemps durch den Sieg über die Regierung, indem er die Erklärung des Ministerpräsidenten, der den parlamentarischen Abstimmungsbeschluss ablehnt, abgelehnt hat.

Interpellationsbesatzes

Paris, 13. Jan. (D.N.B.) Die Abstimmungsangelegenheit hat sich Chautemps durch den Sieg über die Regierung, indem er die Erklärung des Ministerpräsidenten, der den parlamentarischen Abstimmungsbeschluss ablehnt, abgelehnt hat.

Abstimmungsangelegenheit

Paris, 13. Jan. (D.N.B.) Der Ministerpräsident hat nach einer weiteren Aussprache über den Antrag auf Einleitung eines parlamentarischen Untersuchungs-

## Verzweigungskampf des Dollfußsystems

### Vizekanzler Fey Sicherheitsminister. — Angeheuerlicher Terror gegen die deutschbewusste Bevölkerung. — Gauleiter Frauenfeld verhaftet.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.

Die jüngsten Vorgänge in Österreich zeigen, daß der Kampf zwischen Regierung und Opposition dort jetzt in das letzte entscheidende Stadium tritt. Die Erneuerung des Dollfußsystems ist zum Scheitern verurteilt. Die Regierung hat sich in diesen Auseinandersetzungen nimmermehr die schützende Hilfe anwenden können.